Datenschutzerklärung

Für uns ist der Schutz und die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten von besonderer Bedeutung. Um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten, haben wir technische und organisatorische Maßnahmen zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ergriffen. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, wie wir im Rahmen Ihres Bewerbungsprozesses personenbezogene Daten erheben und zu welchem Zweck die Daten verarbeitet werden. Ihre Daten werden im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung sowie den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: "DSGVO") ist:

SG Entertainment Holding SE
Druffels Weg 1
48653 Coesfeld

Tel.: +49 (0) 2541 94 06 0
Fax: +49 (0) 2541 94 06 20
E-Mail: kontakt@spielstation.de

Datenschutzbeauftragter

Sollten Sie weitere Fragen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben, dann wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten
per E-Mail: datenschutz@schmidtgruppe.de oder per Post:

Axel Saffran
Externer Datenschutzbeauftragter SCHMIDT.GRUPPE
Wattwillerstraße 13
79241 Ihringen

Auftragsverarbeitung

Für die effiziente Durchführung von Bewerbungsverfahren nutzen wir ein Bewerbermanagement-System der softgarden e-Recruiting GmbH, Tauentzienstr. 14, 10789 Berlin (Kontakt: datenschutz@softgarden.de), die das Bewerbermanagement als Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 Nr. 8 DSGVO betreibt. Mit dem Anbieter wurde ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen, der die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen sicherstellt. Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte sowie die Abwicklung des Bewerbungsverfahrens bleiben wir Ihr erster Ansprechpartner. Sie können sich unter den oben gemachten Angaben des Verantwortlichen direkt an uns oder, soweit angegeben, vertraulich an den Datenschutzbeauftragten wenden.

Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes ist die Verarbeitung personenbezogener Daten, vorliegend im Rahmen des Bewerbermanagements. Hierunter fallen nach Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „Betroffener“) beziehen, die für Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses oder nach Begründung des Beschäftigungsverhältnisses für dessen Durchführung oder Beendigung erforderlich

sind, § 26 BDSG.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Nutzung des Bewerbermanagements auch solche Daten erfasst, die mit der Nutzung in Verbindung stehen, sog. Nutzungsdaten. Nutzungsdaten sind solche Daten, die erforderlich sind, um unsere Webseiten zu betreiben, wie zum Beispiel Angaben über Beginn, Ende und Umfang der Nutzung unserer Webseite, etwa auch Anmeldedaten. Diese Verarbeitungen stehen im Einklang mit den diversen Datenschutzbestimmungen u.a. der DSGVO, des BDSG und des TTDSG.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens und/oder der Nutzung des Systems können zudem Verarbeitungstätigkeiten stattfinden, die entweder aufgrund berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO oder auf Basis Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO erfolgen. In Betracht kommen auch Verarbeitungstätigkeiten, denen eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung oder ein öffentliches Interesse zu Teil wird, Art. 6 Abs. 1 lit. c) u. e) DSGVO, wie etwa im Rahmen der Strafverfolgung oder Ermittlung staatlicher Stellen. Durch individuelle Einstellungen in Ihrem Webbrowser, die Konfiguration der entsprechenden Cookie-Einstellungen sowie ihr Nutzerverhalten können Sie den Umfang der Verarbeitung selbst bestimmen und kontrollieren.

Außerdem verarbeiten wir Ihre Bewerbungsdaten hinsichtlich der Nutzung eines zentralen Unternehmens zum Personalmanagement gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Beachten Sie hierzu den entsprechenden Abschnitt unter „Weitergabe von Daten“.

Erhebung und Verwendung Ihrer Daten

Besuch der Webseite Zu Betriebs- und Wartungszwecken sowie im Einklang mit den telemedienrechtlichen Bestimmungen werden Interaktion aufgezeichnet ("Systemprotokolle"), die für den Betrieb der Webseite erforderlich oder zu Zwecken der Systemsicherheit verarbeitet werden, um etwa Angriffsmuster oder rechtwidriges Nutzungsverhalten zu analysieren ("Beweisfunktion"). Ihr Internetbrowser übermittelt im Rahmen des Zugriffs auf das Karriereportal automatisiert die folgenden Daten:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Browsertyp und -version,
- verwendetes Betriebssystem,
- Menge der gesendeten Daten,
- IP-Adresse des Zugriffs

Diese Daten dienen nicht der unmittelbaren Zuordnung im Rahmen des Bewerbermanagements und werden entsprechend der legitimen Aufbewahrungsfristen zeitnah wieder gelöscht, sofern aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen, etwa zu Beweiszwecken, keine längere Aufbewahrung erforderlich ist. Im Einzelfall kommt eine Aufbewahrung zu den genannten Zwecken in Betracht. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO sowie insbesondere die Bestimmungen des TTDSG (§ 3 ff.).

Session-Cookies

Wir speichern so genannte „Cookies“, um Ihnen einen umfangreichen Funktionsumfang zu bieten und die Nutzung unserer Webseiten komfortabler zu gestalten. „Cookies“ sind kleine Dateien, die mit Hilfe Ihres Internetbrowsers auf Ihrem Rechner gespeichert werden. Wenn Sie den Einsatz von „Cookies“ nicht wünschen, können Sie das Speichern von „Cookies“ auf Ihrem Rechner durch entsprechende Einstellungen Ihres Internetbrowsers verhindern. Bitte beachten Sie, dass die Funktionsfähigkeit und

der Funktionsumfang unseres Angebots dadurch eingeschränkt sein können. Wir setzen auf der Karriereseite das Cookie JSESSIONID als technisch notwendiges Session-Cookie. Dieses speichert eine sogenannte Session-ID, mit welcher sich verschiedene Anfragen Ihres Browsers der gemeinsamen Sitzung zuordnen lassen. Dadurch kann Ihr Rechner wiedererkannt werden, wenn Sie auf unsere Website zurückkehren. Dieser Session-Cookie wird gelöscht, wenn Sie sich ausloggen oder den Browser schließen.

Vom Nutzer eingegebene Daten

Bewerbungsprozess

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses können Sie nach Konfiguration von Benutzernamen und Passwort einen Account im Karriereportal einrichten und verwalten. Sie können über die Einzelbewerbung hinaus weitere Optionen im softgarden-Bewerbermanagementsystem nutzen und Ihre individuellen Einstellungen vornehmen (z. B. die Aufnahme in einen Talentpool). Für die effiziente und erfolgsversprechende Bewerbung können Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns die folgenden Informationen angeben:

- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer)
- Lebenslaufdaten z.B.
    - Schulbildung
    - Berufsausbildung
    - Berufserfahrung
    - Sprachkenntnisse
- Profile in sozialen Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn, Facebook)
- Dokumente im Zusammenhang mit Bewerbungen (Bewerbungsfotos, Anschreiben, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Arbeitsproben etc.)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses ist § 26 Abs.1 BDSG. Darüber hinaus liegt die Nutzung des Bewerbermanagementsystem durch den Verantwortlichen im berechtigten Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Ist für eine bestimmte Verarbeitungstätigkeit eine Einwilligung i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) erforderlich, wird diese gesondert und transparent durch den Verantwortlichen bei Ihnen eingeholt, sofern diese sich nicht nach dem Transparenzgebot aus einem schlüssigen und freiwilligen Verhalten Ihrerseits ergibt, wie etwa die freiwillige Teilnahme an einem Videointerview.

Weitergabe von Daten

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbermanagements nicht an unbefugte Dritte weitergegeben und zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken verarbeitet. So ist die Einsichtnahme durch interne Stellen und Fachverantwortliche des Verantwortlichen erforderlich für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses. Zu diesem Zweck können Ihre Angaben per E-Mail oder innerhalb des Managementsystems an weitere Personen bei dem Verantwortlichen weitergeleitet werden und auf Basis Ihrer Einwilligung auch an weitere Unternehmen. Rechtsgrundlage können sein § 26 Abs. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. f) sowie a) DSGVO.

Die SCHMIDT.Gruppe nutzt ein zentrales Dienstleistungsunternehmen für das Personalmanagement, die SG Service Zentral GmbH, Druffels Weg 1, 48653 Coesfeld.

Auf Basis berechtigter Interessen im Rahmen des „kleinen Konzernprivilegs“ gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden wir Ihre Unterlagen an diesen, zentralen Dienstleister für das Personalmanagement der SCHMIDT Gruppe weiterleiten. Dieser wird nach Prüfung Ihrer Unterlagen diese gegebenenfalls

an Ihren potenziellen Arbeitgeber (eine der Regionalgesellschaften der SCHMIDT.Gruppe, jeweils Rolf-Schwarz-Schütte-Platz 2, D-40789 Monheim am Rhein) weiterleiten. Die berechtigten Interessen bestehen darin, durch Zentralisierung des Personalmanagements in der SG Service Zentral GmbH ein effektives und wirtschaftliches Personalmanagement für die Unternehmen der SCHMIDT.Gruppe durchzuführen.

Sofern Sie mit dieser Verarbeitung nicht einverstanden sind, können Sie dieser widersprechen. Beachten Sie hierzu Ihre Rechte, die am Ende dieser Datenschutzerklärung erläutert sind.

Die Weitergabe erfolgt zudem im Rahmen der Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO, mithin im Rahmen von Verarbeitungstätigkeiten, an denen der Verantwortliche ein berechtigtes Interesse hat, Verarbeitungstätigkeiten auszulagern, die er andernfalls selbst vorzunehmen berechtigt ist. Der Verantwortliche trifft zu diesem Zweck die Maßnahmen, um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu gewährleisten.

Eine Weitergabe an Dritte kann zudem zur Verteidigung von Rechtsansprüchen aufgrund berechtigten Interesses oder im Rahmen der Ermittlung von oder Offenlegung gegenüber staatlichen Stellen erfolgen, soweit ein Gesetz dies vorschreibt oder eine Verpflichtung zur Offenlegung besteht. Die Informationspflichten gegenüber betroffenen Personen i. S. d. Art. 13, 14 DSGVO werden im Vorfeld der betreffenden Weitergabe gewährleistet, soweit diese gesondert zu erfüllen sind.

Lebenslauf-Analyse mit Textkernel

Wir verarbeiten und analysiert von Ihnen hochgeladene Dokumente, um Lebenslaufdaten zu extrahieren und in eine strukturierte Form zu überführen (sog. „CV-Parsing“). Zur Sicherstellung von Betroffenenrechten und Sicherheitsstandards wurde mit dem bereitstellenden Dienstleister ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Auftragsverarbeiter ist der ISO27001-zertifizierte Anbieter Textkernel B.V. Nieuwendammerkade 26 A 5, (1022AB) Amsterdam, Niederlande. Die Datenverarbeitung findet innerhalb der EU auf Servern in den Niederlanden und Deutschland statt. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 26 Abs.1 BDSG sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO, um ein Beschäftigungsverhältnis anzubahnen und den Bewerbungsprozess für Sie effizient zu gestalten. Eine Übermittlung personenbezogener Daten in unsichere Drittländer erfolgt nicht. Ihre Daten werden routinemäßig entsprechend der einschlägigen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Wir weisen Sie vorsorglich daraufhin, dass für den Empfang und/oder die Abbestellung des Newsletters üblicherweise keine anderen als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen. Es mag jedoch Konstellationen geben, in denen die heute üblichen Flatrates nicht mehr greifen (z.B. im außereuropäischen Ausland o.ä.).‘‘

Abonnement von Stellenanzeigen

Auf dem Karriere Board besteht die Möglichkeit, dass Sie sich über neue Stellenangebote automatisch informieren lassen können. Dies geschieht entweder mittels eines E-Mail Newsletters oder über ein RSS-Feed. Hierfür können die Zielgruppe, Jobgruppe und Standort eingegeben werden, um das Abonnement zu spezifizieren. Sie können allerdings auch ohne weitere Spezifizierung über neue Stellenangebote informiert werden.

Wollen Sie mittels des E-Mail-Newsletters über neue Stellenangebote informiert werden, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse. Rechtsgrundlage hierfür ist Ihre Einwilligung in den Erhalt des Newsletters nach Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO. Sie können jederzeit über den Abmeldelink im Newsletter Ihre Einwilligung zum Erhalt des Newsletters widerrufen.

Über das RSS-Feed werden keine personenbezogenen Daten zur Information über neue Stellenanzeigen verarbeitet.

Wir weisen Sie vorsorglich daraufhin, dass für den Empfang und/oder die Abbestellung des Newsletters üblicherweise keine anderen als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen. Es mag jedoch Konstellationen geben, in denen die heute üblichen Flatrates nicht mehr greifen (z.B. im außereuropäischen Ausland o.ä.).

softgarden Gehaltsstatistk Modul

softgarden wird Ihnen in verschiedenen Schritten des Bewerbungsverfahrens die Möglichkeit geben, Feedback über Ihre Gehaltsvorstellungen und Ihnen angebotene Gehälter abzugeben. Die dabei übermittelten Informationen werden anonymisiert. Die Informationen werden ohne Verknüpfung zu Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten gespeichert und dienen statistischen Zwecken, um den Bewerbungsprozess in Zukunft noch besser zu gestalten. Darin besteht auch unser berechtigtes Interesse.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen).

Social Share Buttons auf Stellenanzeigen

Es besteht die Möglichkeit, die Jobanzeigen auf verschiedenen sozialen Netzwerken zu teilen. Dafür werden pro Netzwerk unterschiedliche Buttons angeboten. Nach dem Klick auf einen dieser Buttons werden Sie auf die jeweiligen Netzwerke verwiesen und gelangen dort auf deren Anmeldeseiten. Diese Buttons stellen keine Plug-Ins dar und übertragen keine personenbezogenen Daten direkt an die Betreiber der sozialen Netzwerke. Derzeit können Sie die Stellenanzeigen auf folgenden Sozialen Netzwerken teilen:

- Facebook (https://de-de.facebook.com/privacy/explanation)
- Twitter (https://twitter.com/de/privacy)
- LinkedIn (https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy?trk=uno-reg-join-privacypolicy)
- Xing (https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung)

Unter den angegebenen Links können Sie zudem erfahren, wie die genannten Sozialen Netzwerke mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen. Wir haben keinen Einfluss auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Sozialen Netzwerke

Online-Umfragen mit easyfeedback

Am Ende des Bewerbungsprozesses über die softgarden-Recruiting-Plattform kann Ihnen ein Umfragelink angezeigt werden. Dieser führt zu einer externen anonymen Umfrage bei dem Dienstleister easyfeedback GmbH in Koblenz. Die Umfrage wird durch softgarden durchgeführt und ausgewertet. Ziel dieser Umfrage ist es, die softgarden-Produkte und - Services zu verbessern und weiterzuentwickeln sowie das Bewerbungserlebnis zu steigern und Studien zu Recruiting Trends durchzuführen.

Die Erhebung der Umfragedaten ist standardmäßig über das SSL-Verschlüsselungsverfahren SHA256 (SSL 3.0 Fallback deaktiviert) gesichert und stehen dem Autor (Kunden) auch nur über eine identisch gesicherte Verbindung zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Umfrage ist für Sie freiwillig. Sie haben jederzeit die Möglichkeit die Befragung durch das Schließen des Browserfensters abzubrechen. Die bis dato angegebenen Antworten werden

softgarden zur Verfügung gestellt.

Ihre Teilnahme an der Umfrage ist grundsätzlich anonym. Das Umfragesystem kann keine Verbindung zwischen Ihnen und den Ergebnissen herstellen.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). softgardens berechtigtes Interesse ist es, die softgarden-Produkte und -Services zu verbessern und weiterzuentwickeln sowie das Bewerbungserlebnis zu steigern und Studien zu Recruiting Trends durchzuführen.

Die Optionen Cookie-Tracking und IP-Sperre zur Verhinderung von Mehrfachteilnahmen sind nicht aktiviert.

Nähere Infos dazu können Sie den Datenschutzinformationen von easyfeedback entnehmen: https://easy-feedback.de/privacy/datenschutzerklaerung

Talentpool

Nach einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder über die Schaltfläche In Kontakt treten besteht die Möglichkeit, dass Sie in unseren Talentpool aufgenommen werden. Sollte eine ähnliche oder anderweitig passende Stelle offen sein, können wir Sie dann diesbezüglich kontaktieren. Die Aufnahme in den Talentpool erfolgt auf freiwilliger Basis durch die Nutzung eines Opt-In Links.

Wenn Sie sich über die Schaltfläche In Kontakt treten für den Talentpool anmelden, benötigen wir die folgenden Daten von Ihnen:

- Anrede, akademischer Titel (optional)
- Vor-, Nachname, E-Mail-Adresse
- Im Interesse stehende Jobfelder
- Momentane Karrierestufe
- Bevorzugte(r) Standort(e)
- XING-Profil oder Lebenslauf

Rechtsgrundlage hierfür ist Ihre Einwilligung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO in die Aufnahme in den Talentpool. Sie können diese Einwilligung zur Aufnahme in den Pool jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenden Sie sich dazu bitte an die oben angegebene Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten. Weiterhin werden wir Sie nach 2 Jahren anschreiben, ob Sie noch Teil des Talentpools sein möchten.

Terminplanung mittels cronofy

Wir nutzen einen Dienst der Cronofy Limited, 9a Beck Street, Nottingham, NG1 1EQ, UK zum Zweck der Terminplanung und -einladung. Über eine Schnittstelle im softgarden Bewerbermanagementsystem können wir Termine für Bewerbungsgespräche oder andere Besprechungen im Rahmen der Bewerberauswahl planen und die gewünschten Teilnehmer direkt über das softgarden-System einladen.

Sollten wir Sie über diese Funktion zu einem Gespräch einladen, bekommen Sie eine über Cronofy erstellte Termineinladung via E-Mail. Dadurch werden Ihre E-Mail-Adresse sowie der Titel des Termins, eine Beschreibung und ein Ort, an dem der Termin stattfinden soll, übermittelt. Es werden darüber hinaus keine weiteren personenbezogenen Daten von Ihnen an Cronofy übermittelt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen). Unser berechtigtes Interesse besteht darin, den gesamten Bewerberprozess so effizient wie möglich über die Recruiting-Plattform abzuwickeln. Das schließt auch die Organisation der Termine und Einladungen ein.

Wir nutzen Cronofy allein über die deutschen Server des Dienstleisters. Ein Transfer von personenbezogenen Daten in Drittstaaten (Länder außerhalb der EU/des EWR) findet damit nicht statt. Sollte in Ausnahmefällen doch eine Weiterleitung von personenbezogenen Daten an die US-amerikanischen Server der Cronofy Ltd. stattfinden, haben wir mit Cronofy zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus die EU-Standardvertragsklauseln abgeschlossen. Hierdurch wird ein angemessenes Datenschutzniveau durch geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO hergestellt.

Die Cronofy Ltd. ist als unserer Auftragsverarbeiter tätig, wird durch uns kontrolliert und ist unseren Weisungen unterworfen. Weitere Informationen zum Datenschutz bei Cronofy finden Sie hier: https://www.cronofy.com/gdpr/.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre E-Mail-Adresse zum Zweck der Terminplanung und - einladung an die Cronofy Ltd. übermittelt wird, so treten Sie diesbezüglich bitte im Voraus mit uns in Kontakt. Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Terminplanung und - einladung jederzeit ohne die Angabe von Gründen widersprechen. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch den Bewerbungsprozess gegebenenfalls behindern oder einschränken könnte.

Löschung und Nutzung der Daten

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens sowie entsprechend den legitimen Aufbewahrungsfristen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dabei werden Daten 6 Monate nach erfolgter Absage und spätestens nach Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses gelöscht. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten vollständig anonymisiert. Die Verarbeitung anonymisierter Datensätze unterliegt nicht dem sachlichen Geltungsbereich der Datenschutzbestimmungen, so dass für statistische und analytische Zwecke, zur Erstellung von Marktstudien oder zur Produktentwicklung, anonymisierte Daten verarbeitet werden können.

Ihre Rechte als betroffene Person

Betroffene sind jederzeit berechtigt zu erfahren, ob ihre personenbezogenen Daten gespeichert wurden, und können ein Auskunftsrecht über gespeicherte Daten geltend machen (Auskunftsrecht), ihre Richtigkeit überprüfen (Recht auf Berichtigung), ihre Ergänzung und Aktualisierung verlangen, ihre Löschung (Recht auf Vergessenwerden) verlangen, die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Recht auf Einschränkung) sowie die Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format portieren/portieren lassen (Datenübertragbarkeit). Diese Rechte gelten, soweit keine zwingenden und/oder berechtigten Gründe auf Seiten des Verantwortlichen entgegenstehen. Wenden Sie sich dazu bitte an die oben angegebene Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten.

Für Fälle, in denen wir Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung, ohne die Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die entsprechende Datenverarbeitung findet dann in Zukunft nicht mehr statt, berühren jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung. Darüber hinaus haben Sie das Recht, einer Verarbeitung zu widersprechen, etwa wenn die Daten fälschlicherweise verarbeitet werden oder wurden, oder andere im Interesse des Betroffenen liegenden Gründe einer (weiteren) Verarbeitung entgegenstehen. Betroffene haben zudem das Recht, sich bei der für die Datenverarbeitung zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines erfolgten Widerspruchs und/oder Widerrufs bestimmte Leistungen/Verarbeitungstätigkeiten nicht erfolgen oder in Anspruch genommen werden können, soweit die Verarbeitung zu diesen Zwecken erforderlich ist.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt. Sollte dies erforderlich sein oder werden, werden wir an gegebener Stelle eine transparente Einwilligung im Vorfeld der Verarbeitung einholen.

Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit im Hinblick auf die sich kontinuierlich verändernden rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen der Verarbeitung personenbezogener Daten zu ändern oder zu ergänzen. Dies betrifft auch etwaige Übersetzungsfehler und Unterschiede hinsichtlich nationalstaatlicher Anforderungen des Datenschutzrechts.

Datenschutzerklärung zum Instagram-Account von spielstation.de

Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Personen, die diese Instagram-Seite, sind:

SGE Service SE
Druffels Weg 1
D-48653 Coesfeld

Tel.: +49 (0) 2541 94 06 0
Fax: +49 (0) 2541 94 06 20
E-Mail: kontakt@spielstation.de

sowie

Facebook Ireland Limited
4 Grand Canal Square
Grand Canal Harbour
Dublin 2 Ireland

als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO.

Wir haben eine Vereinbarung mit Facebook über die gemeinsame datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit gemäß Art. 26 DSGVO abgeschlossen. Diese Vereinbarung, die sog. „Seiten-Insights-Ergänzung“ bzw. „Page Insights Controller Addendum“ finden Sie hier: https://de-de.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum . In Bezug auf die sog. „Seiten-Insights-Daten“ (im Folgenden „Facebook-Insights“) übernimmt Facebook. auf Grundlage dieser Vereinbarung wesentliche Pflichten, insbesondere zur Information von Betroffenen und zur Wahrung von Betroffenenrechten.

Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Axel Saffran
Externer Datenschutzbeauftragter SCHMIDT.GRUPPE
Wattwillerstraße 13
79241 Ihringen
E-Mail: datenschutz@schmidtgruppe.de

Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten der Facebook Ireland Ltd. können Sie über https://www.instagram.com/legal/privacy/ aufnehmen. Das Kontaktformular ist am Ende der Datenschutzrichtlinie verlinkt.

Verarbeitung personenbezogener Daten durch Facebook

Beim Besuch der Instagram-Seite von spielstation.de verarbeitet die Facebook Ireland Ltd. personenbezogene Daten. Dies gilt auch dann, wenn die BesucherInnen bei keinem der Facebook-Dienste angemeldet sind.

Die Verarbeitung umfasst unter anderem Informationen über die Art der Inhalte, die Personen sich ansehen oder mit denen sie interagieren. Von der Verarbeitung umfasst sind darüber hinaus auch die von den BesucherInnen vorgenommenen Handlungen sowie Informationen über die von ihnen genutzten Geräte (z. B. IP-Adressen, Betriebssystem, Browsertyp, Spracheinstellungen etc.).

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung stellt die Facebook Ireland Ltd. in ihrer Instagram-Datenschutz-Richtlinie zur Verfügung, die unter https://www.instagram.com/legal/privacy/ abgerufen werden kann.

Informationen zu den Cookies, die Facebook Ireland Ltd. setzt, wenn ein Instagram-Konto besteht, Facebook-Produkte (einschließlich der Webseite und Apps) genutzt oder andere Webseiten und Apps besucht werden, die die Facebook-Produkte nutzen, stellt Facebook unter folgenden Links zur Verfügung:

https://www.instagram.com/legal/cookies/

https://www.facebook.com/policies/cookies/

Die Daten werden gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen.

Seiten-Insights

Wie in der Instagram-Datenschutzrichtlinie unter „Wie verwenden wir diese Informationen?“ erläutert, erhebt und verwendet Facebook Informationen auch, um Analysedienste, sogenannte Seiten-Insights, für Seitenbetreiber bereitzustellen. Dies gilt auch für unsere Instagram-Seite. Bei Seiten-Insights handelt es sich um zusammengefasste Statistiken, die anhand bestimmter Interaktionen der Besuchenden mit Seiten und den mit ihnen verbundenen Inhalten (z. B. dem Ansehen einer Seite oder eines Videos, dem Abonnieren einer Seite, eine Seite mit „Gefällt mir“ oder „Gefällt mir nicht mehr“ markieren etc.) erstellt und von den Facebook- Servern protokolliert werden.

Näheres zur Datenverarbeitung durch Facebook im Zusammenhang mit den Seiten-Insights findet sich unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum.

Verarbeitung personenbezogener Daten durch spielstation.de

Wir erhalten keinen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die im Rahmen der eben beschriebenen Interaktionen verarbeitet werden, sondern nur auf die zusammengefassten Seiten-Insights.

Wir können mit Hilfe der Seiten-Insights anonyme Statistiken z. B. der Reichweite seines Accounts, der Seitenaufrufe, der Likes etc. einsehen. Diese enthalten auch Auswertungen nach Alter, Geschlecht und Standort der NutzerInnen (wie von diesen in ihren jeweiligen Instagram-Profilen angegeben). Wir können für die Auswertung der Reichweite Einstellungen vornehmen bzw. entsprechende Filter hinsichtlich der Auswahl eines Zeitraums, der Betrachtung eines bestimmten Beitrags sowie der demografischen Gruppierungen setzen.

Diese Daten sind anonymisiert. Rückschlüsse auf bestimmte Personen sind uns dabei nicht möglich. Die Auswertung dieser Daten dient dazu, das Angebot auf der Instagram-Seite des Bundesverfassungsgerichts zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit so zu gestalten, dass BesucherInnen einen größtmöglichen Nutzen daraus ziehen können.

Die Direktnachrichtenfunktion des Instagram-Accounts des Bundesverfassungsgerichts wurde deaktiviert. Zugesandte Nachrichten werden seitens des Bundesverfassungsgerichts nicht zur Kenntnis genommen. Hinsichtlich der Datenverarbeitung durch Facebook in Bezug auf Direktnachrichten sind weitere Informationen unter

https://www.instagram.com/legal/privacy/ abrufbar.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung durch das Bundesverfassungsgericht ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BDSG.

Ihre Rechte bezüglich der verarbeiten Daten

Insbesondere können Sie gem. Art 15 DSGVO Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Sofern Ihre Daten bei uns nicht richtig sein sollten, können Sie natürlich auch eine Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer Daten gem. Art. 16 DSGVO verlangen.

Auch können Sie eine Löschung gem. Art. 17 DSGVO Ihrer Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Diesem Wunsch auf Löschung werden wir unverzüglich nachkommen, müssen dabei aber natürlich eventuell geltende gesetzliche Aufbewahrungsvorschriften beachten.

Sie können auch die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
Wenn Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben auch ein Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO. Wir werden Ihnen, bei einem entsprechenden Antrag von Ihrer Seite, Ihre Daten in einem maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Anträge auf Löschung, etc. oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte an die unten angegebenen Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten.

Sie haben, falls Sie mit unserer Datenverarbeitung nicht einverstanden sein sollten, auch das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Sofern Sie sich hinsichtlich spielstation.de beschweren wollen, ist die zuständige Aufsichtsbehörde wie folgt:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf

Sofern Sie sich hinsichtlich Instagram beschweren wollen, ist die zuständige Aufsichtsbehörde wie folgt:

Irische Datenschutzkommission
Data Protection Commission
21 Fitzwilliam Square South
Dublin 2
D02 RD28
Ireland

Telefon: +353 (0)1 7650100 / 1800437 737
E-Mail: dpo@dataprotection.ie

Wir würden uns aber freuen, wenn Sie zuerst mit uns sprechen würden, damit wir mögliche Unklarheiten oder Unsicherheiten gemeinsam klären können.